

# Gemeinde Wickede (Ruhr)

Der Bürgermeister  
Dr. Martin Michalek



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Wickederinnen und Wickeder,

Weihnachten 2021

„Fürchtet Euch nicht“, das ist für mich der Schlüsselsatz aus der Weihnachtsgeschichte. Ohne genau zu wissen, was geschieht, spüren die Hirten, dass sich ein großer Umbruch ereignet. Symbolisch stehen sie für alle einfachen Menschen, die ohne Einfluss auf die großen Geschehnisse der Welt sind.

„Fürchtet Euch nicht“, das gilt heute auch uns. Ich kenne aus unserer Gemeinde manche berechtigte Sorge, die Menschen in unserer Mitte belasten. Ihnen gute Perspektiven zu bieten, gehört für mich zum Kernauftrag kommunaler Politik.

Und es gibt viel falsche Furcht in unserem Land, oft gespeist aus Fakenews und Hetze. Falschen Propheten muss damals wie heute mit klaren Positionen begegnet werden. Da sind wir auch gefordert.

Es ist Zeit, neu auf die Stärken zu setzen, die für unser Land vom Ausland her oft klarer gesehen werden als sie uns selbst bewusst sind: Sachlichkeit. Durchdachtes Handeln. Langfristiges Denken. Aus dunkelsten Stunden der Geschichte gelernte Achtung vor demokratischen Werten und Entscheidungen.

Freiheit bedeutet immer Verantwortung (Konrad Adenauer). Mit diesem Kompass war es gelungen, unser aus eigenem Verschulden völlig zerstörtes Land zu einem Ort zu gestalten, der für Menschen in Not weltweit magische Ausstrahlung hat. In was für ein Land würden wir selbst fliehen wollen, wenn es nötig wäre? Doch wohl am liebsten in eines wie unseres. Ein Land, in dem selbst Menschen, die durch eigene Nachlässigkeit schwer erkrankt sind, z. B. mit gewaltigem Aufwand in Bundeswehr-Spezialflugzeugen zu freien Intensivstationen geflogen werden.

Unsere Stärken zu bewahren, das gilt auch für uns in Wimbern und Echthausen, in Wiehagen, Schlückingen und im Zentralort Wickede.

Wir alle spüren die einschneidenden Pandemiewirkungen unmittelbar, die uns fast das ganze Jahr über beschränkten.

Dennoch gilt: Sie und wir haben 2021 viel Gutes bewegt. Und wir haben für 2022 als Rat und Verwaltung Weiteres vor, um unseren Ort attraktiv zu halten: Um den Weg frei für neues Wohnen zu machen. Um für verlässliche Betreuung und gute Bildung unserer Kinder zu sorgen. Mit guten örtlichen Angeboten und Einrichtungen. Mit beachtlichen Investitionen in Infrastrukturen als Zukunftsvorsorge – für sozialen Zusammenhalt (Bürgerhaus, Gemeindehalle, Kindergarten etc.) ebenso wie für Umwelt und Klimaschutz (Hochwasserschutz, Aufforstung, Renaturierung etc.).

Wir haben Aufgaben und Projekte wie u. a. wie millionenschwere Sanierungen vor uns, die sicher Respekt abfordern, viel Dialog und Umsicht verlangen. Nur Angstmacherei und Furcht vor der Zukunft verträgt alles das nicht.

Daher bin ich als Ihr Bürgermeister sehr dankbar für den Einsatz, den Sie gerade auch 2021 wieder engagiert, zupackend und mit gelebter Zuversicht in unserer Gemeinde geleistet haben: Als unternehmerische Persönlichkeiten und engagierte MitarbeiterInnen in Betrieben am Ort. Als verlässliche Aktive im Ehrenamt von der Feuerwehr bis zum Sport. Im Kulturbereich, in kirchlichen und geselligen Gemeinschaften. Als engagierte Eltern in Aktivitäten der Kindergärten und Schulen oder als zugewandte Senioren am Steuer des Marktbusses oder im Reparatur-Café. Als UnterstützerInnen in örtlichen Stiftungen, in traditionsreichen und neu gegründeten Vereinen usw.

Ihr Einsatz, gleich wo Sie ihn leisten, ist die lebendige Gemeinde.

Bitte setzen sie sich auch 2022 weiterhin so für unsere Heimat ein.

Mit Sachlichkeit und Leidenschaft.

Werten verpflichtet und mit Wirklichkeitsorientierung.

Mit Mut, frischen Impulsen und Gemeinsinn.

Ich bin überzeugt, so kann es trotz mancher Sorgen und Probleme ein gutes, in jeder Hinsicht auch ein gesundes Jahr werden. Das wünsche ich Ihnen und uns sehr – und gesegnete Weihnachten Ihnen und den Menschen, die Ihnen am Herzen liegen.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

